Planzeichenerklärung

§ 2 (4) Planzeichenverordnung

Art der baulichen Nutzung

(§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, §§ 1-11 BauNVO)



allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung

(§ 5 Abs. 2 Nr.1, § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)

z.B. 0,4

Grundflächenzahl (GRZ)

z.B. FH_{max}=8,00m

maximale Firsthöhe (FH max.), über Bezugshöhe (BH)

z.B. TH_{max.}=4,20m

maximale Traufhöhe (TH max.), über Bezugshöhe (BH)

z.B. BH = 350,50m

Bezugshöhe (BH), in Metern (m) über Normal Null (NN)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

(§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)



nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig

Baugrenze

Hauptfirstrichtung zwingend

Sonstige Planzeichen



mit Geh-, Fahr- und Leitungsrecht zu belastende Fläche § 9 Abs. 1 Nr. 21 und Abs. 6 BauGB



Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans § 9 Abs. 7 BauGB



geplante Grundstücksgrenze



GEMEINDE RECHBERGHAUSEN

BEBAUUNGSPLAN ROSENSTRASSE / HAUFFSTRASSE

ZEICHNERISCHER TEIL

M 1:500

BEBAUUNGSPLAN ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN

SATZUNG

Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a BauGB

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB:

11.05.2016

Feststellung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss:

11.05.2016

Öffentliche Auslegung gem. § 3 (2) BauGB:

von 02.06.2016 bis 04.07.2016

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 (2) BauGB mit Schreiben vom:

30.05.2016

Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB:

15.09.2016

Der textliche und zeichnerische Inhalt des Bebauungsplanes stimmt mit dem Satzungsbeschluss überein. Die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften wurden beachtet.

Rechberghausen, den 16.09.2016



Durch ortsübliche Bekanntmachung am: ist der Bebauungsplan gem. § 10 BauGB in Kraft getreten. 22.09.2016



Dipl.-Ing. (FH) Manfred Mezger

Badstraße 44 T 0 71 64 147 18 - 0 F 0 71 64 1 47 18 - 18

